



USA: Klimakiller Nr. 1

**Absolut größter Klimakiller: 7.066 Mio t Treibhausgase
5.987 Mio t Kohlendioxid**

Die USA sind mit Abstand der Staat mit dem höchsten Treibhausgas-Ausstoß weltweit.

Enormer Pro-Kopf Ausstoß: ca. 20 t CO₂ je Einwohner

Die USA liegen nicht nur als Land sondern auch beim Pro-Kopf Ausstoß ganz vorne.

Tendenz verheerend: Zuwachsrate 15,7 Prozent

In den USA stieg der Treibhausgasausstoß von 1990 bis 2005 um 15,7 Prozent, der energiebedingte Kohlendioxid-Ausstoß (CO₂) sogar um 19,6 Prozent. Laut Kyoto-Protokoll hätten die USA ihre Treibhausgase bis 2012 um sieben Prozent senken müssen.

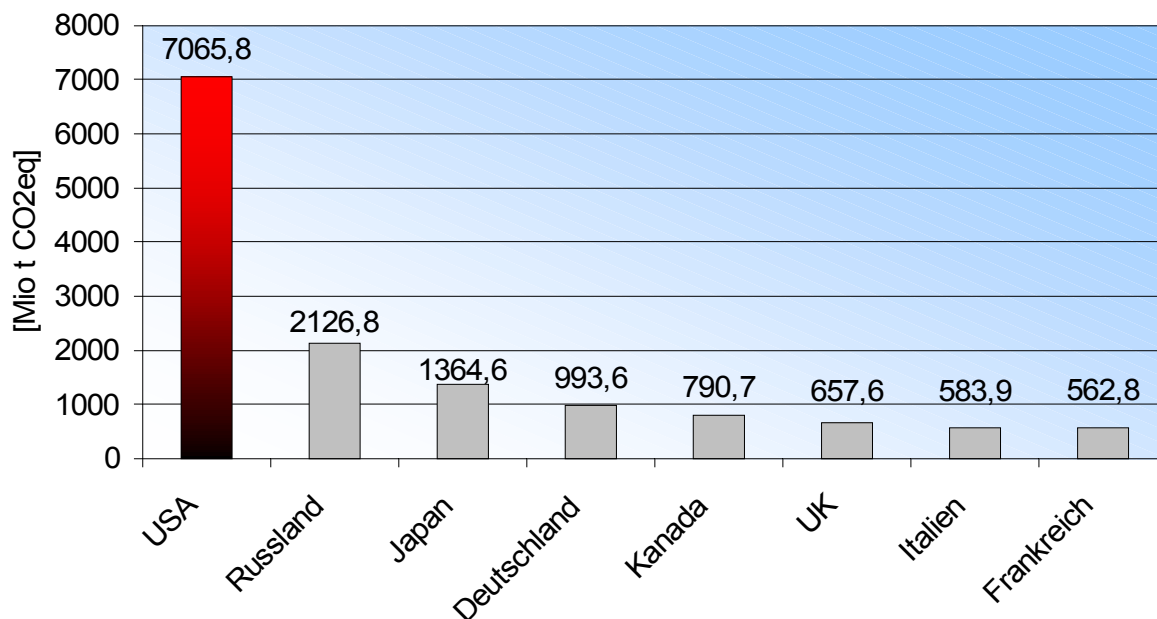
Politischer Wille: Gar keiner

Die USA sind der einzige G8-Staat, der das Kyoto-Protokoll nicht ratifiziert hat. Das Kyoto-Protokoll wurde 1998 zwar unterschrieben, aber nie ratifiziert und somit gültig. Weder unter der Regierung Clinton (1993 bis 2001) noch danach unter der Regierung Bush.

Ein Präsident blockiert den Klimaschutz

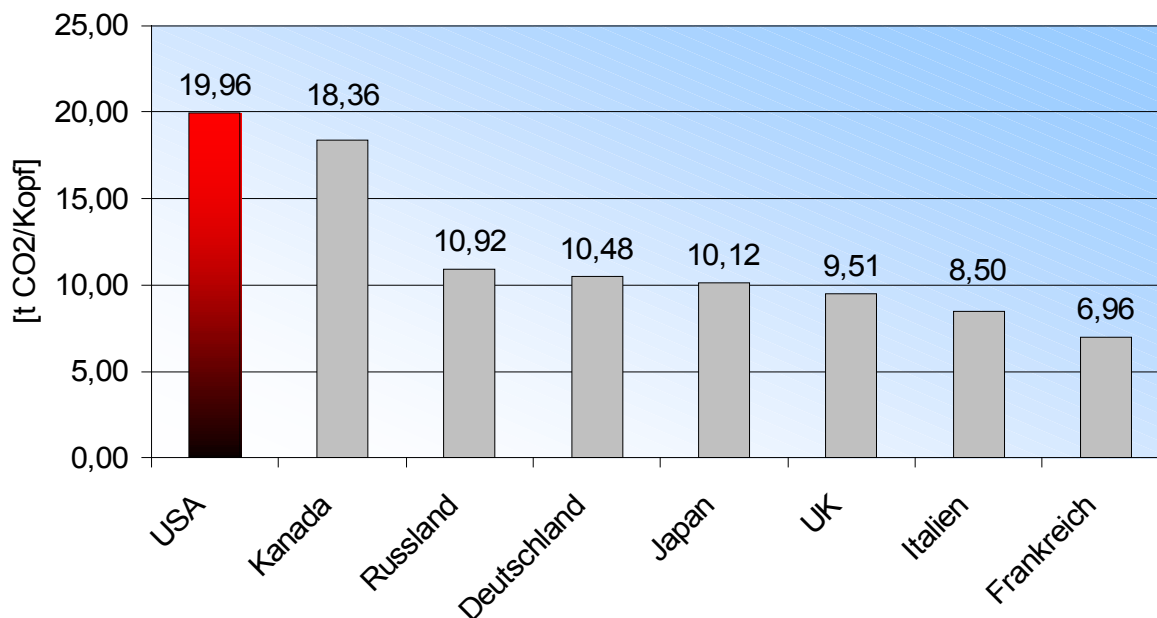
Georg W. Bush ist ein offener Klima-Gegner: Er blockierte jahrelang den Kyoto-Prozess. Zitat Bush 2005: „*Kyoto would have wrecked our economy. I couldn't in good faith have signed Kyoto*“. Ende Januar 2007 kam zutage, dass die Bush-Administration in den letzten Jahren versucht hatte, Wissenschaftler des nationalen Klimaforschungsprogramms zu zensieren, um den Klimawandel zu verharmlosen.

Treibhausgas-Emissionen der G8-Staaten 2005



Quelle: Ziesing, Hans-Joachim: Trotz Klimaschutzabkommen: Weltweit steigende CO₂-Emissionen, DIW Berlin Wochenbericht 35/2006.

Pro-Kopf-Emissionen der G8-Staaten 2005



Quellen: eigene Berechnungen, aus Ziesing, Hans-Joachim: Trotz Klimaschutzabkommen: Weltweit steigende CO₂-Emissionen, DIW Berlin Wochenbericht 35/2006 und World Development Report 2006, Weltbank